

Einladung



Schweizerische
Arbeitsgemeinschaft
Perinatale
Pharmakologie

1. Jahrestagung und Mitgliederversammlung 2008

**Donnerstag, 4. Dezember 2008
13:00–19:00**

**Hörsaal NORD I Stock C
UniversitätsSpital Zürich**

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für
Perinatale Pharmakologie (SAPP)

Sehr geehrte Kolleginnen Sehr geehrte Kollegen

Schwangere und Stillende bilden eine Risikogruppe, wenn es um die Applikation von Arzneimitteln (und anderen Xenobiotika) geht. PharmazeutInnen und ÄrztInnen sind regelmässig mit der Frage konfrontiert, welche Substanzen bzw. Präparate ohne Bedenken, welche nur in Ausnahmesituationen und welche gar nicht angewendet werden dürfen. Rasch zugängliche Quellen bieten oftmals zu wenig praxisorientierte Informationen. Detailliertere Informationen finden sich hingegen eher in Datenbanken mit beschränktem Zugang. Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Perinatale Pharmakologie (SAPP), die von einem interdisziplinären Gremium im Dezember 2007 gegründet wurde, möchte diesen Zustand ändern. Ziel der SAPP ist, die Anwendung von Arzneimitteln und anderen Substanzen in Schwangerschaft und Stillzeit mit Hilfe von Guidelines, einfach zugänglichen Datenbanken und regelmässiger Fortbildung sicherer, d.h. praktisch machbarer zu gestalten. Ansprechpartner sind Offizinapotheker, Geburtsmediziner, Pädiater, Neonatologen, Haus- und Spezialärzte.

Ich lade Sie herzlich ein, Mitglied der SAPP zu werden und/oder an der ersten SAPP Jahrestagung teilzunehmen, die mit renommierten ExpertInnen im Zeichen der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Forschung, Industrie und Behörden steht. Sie haben auch die Möglichkeit, Poster zur Thematik der Perinatalen Pharmakologie einzureichen.

Ich freue mich jetzt schon, Sie an diesem Tag in Zürich persönlich begrüssen zu dürfen.



Ursula von Mandach

Präsidentin SAPP

E-Mail ursula.vonmandach@usz.ch

Telefon 044 255 51 36/48

Internet www.sappinfo.ch

Wir danken unseren Sponsoren für die freundliche Unterstützung:

Organisation und wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. pharm. Ursula von Mandach

Forschungsgruppenleiterin
Perinatale Pharmakologie
Klinik für Geburtshilfe, USZ

Referentinnen und Referenten

Dr. sc. nat. Stephan Buchmann

Sekretär GSIA
Actelion Pharmaceuticals LTD, Allschwil

Prof. Dr. pharm. Rudolf Brenneisen

Leiter Phytopharmakologie
DKF Universität Bern

Dr. sc. nat. Beatrix Falch

Lehrbeauftragte
ETH Zürich

PD Dr. med. Irene Hösl

Leiterin Abt. Geburtshilfe und
Schwangerschaftsmedizin, Frauenklinik
Universitätsspital Basel

Dr. med. Robert Kenzelmann

Swissmedic, Bern

Dr. med. Alice Panchaud

Swiss Teratogen Information Service
STIS, CHUV, Lausanne

Dr. med. Wolfgang E. Paulus

Leiter
Institut für Reproduktionstoxikologie
Krankenhaus St. Elisabeth
D-Ravensburg

Dr. med. Klaus Rose

Head Pediatrics
F. Hoffmann-La Roche Ltd, Basel

Dr. med. Christof Schaefer

Ärztlicher Leiter
Pharmakovigilanz- und Beratungszentrum für Embryonaltoxikologie
D-Berlin

Dr. sc. nat. Irmgard A. Werner

Leiterin Analytik
Institut für Pharmazeutische
Wissenschaften ETHZ, Zürich

Programm

ab 12:00	Registrierung	
13:00	Begrüßung und Vorstellung der SAPP	Ursula von Mandach
	1 Daten erfassen, verwalten und weitergeben	
13:10	Organisation der Datenerfassung und Empfehlungen beim STIS	Alice Panchaud
13:30	Datenbankmanagement am Institut für Reproduktionstoxikologie in Ravensburg	Wolfgang E. Paulus
13:50	Datenerhebung am Pharmakovigilanz- und Beratungszentrum für Embryonaltoxikologie in Berlin	Christof Schaefer
14:10	Diskussion zu Themenblock 1	
	2 Situation aus Sicht der Industrie	
14:20	Berücksichtigung von Kindern in der Arzneimittelentwicklung aufgrund der pädiatrischen Gesetzgebungen (EU, USA)	Klaus Rose
14:40	ICH und EMEA Guidelines betreffend Arzneimittel für die Pädiatrie: Mögliche Parallelen für die Schwangerschaft und Stillzeit?	Stephan Buchmann
15:00	Diskussion zu Themenblock 2	
15:10	Kaffeepause – Freie Posterbesichtigung	

Programm

3 Situation aus Sicht der Behörde

15:40 Swissmedic: Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen Robert Kenzelmann

16:00 **Diskussion zu Themenblock 3**

4 Spezialthemen

16:05 Chirale Arzneimittel in der Schwangerschaft Irmgard A. Werner

16:20 Cannabis Konsum in der Schwangerschaft –
aktuelle Daten Rudolf Brenneisen

16:40 Pflanzliche Extrakte/Präparate in der Schwangerschaft Beatrix Falch

5 Bedarf an Informationen zu Pharmakotherapie in der Schwangerschaft und Stillzeit

17:00 Rückmeldungen potentieller AnwenderInnen
von Informationen Irene Hösli

17:15 **Schlussdiskussion, Anregungen aus dem
Publikum** Ursula von Mandach

17:30 **Aperitif**

18:00 **SAPP Mitgliederversammlung**

19:00 Ende der Tagung

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Perinatale Pharmakologie (SAPP)

1. Jahrestagung 2008

4. Dezember 2008

UniversitätsSpital Zürich, Hörsaal NORD I Stock C

Gerne melde ich mich an

- SAPP-Mitglied [Anmeldegebühr CHF 50]
 Nichtmitglied [Anmeldegebühr CHF 120]
 Medizin- oder Pharmazie-StudentIn [Anmeldegebühr CHF 20]
 Möchte SAPP-Mitglied werden und
nehme an der Tagung teil [Anmeldegebühr CHF 100]
 Wünsche Postereingabe; Titel:

.....
Name

.....
Vorname

.....
Titel

.....
Beruf/Firma

.....
Strasse | Nr.

.....
PLZ | Ort

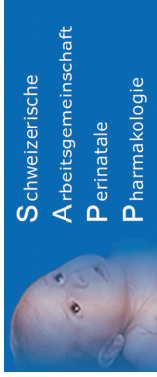
.....
Telefon | E-Mail

.....
Datum | Unterschrift

Bitte senden Sie diese Anmeldekarte zurück bis spätestens **30.9.2008**.
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung mit Einzahlungsschein. Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmebestätigung und eine Abstractsammlung der Vorträge und Poster.

KONTAKT

Prof. Dr. pharm. Ursula von Mandach
Klinik für Geburtshilfe
Forschung Perinatale Pharmakologie
UniversitätsSpital Zürich [USZ]
CH-8091 Zürich
E-Mail ursula.vonmandach@usz.ch
Telefon 044 255 51 36/48
Internet www.sappinfo.ch



Bitte
frankieren

SAPP
UniversitätsSpital Zürich
Klinik für Geburtshilfe
Forschung Perinatale Pharmakologie
NORD I C145
Frauenklinikstrasse 10
CH-8091 Zürich